



Wiederverwerten statt Wegwerfen

ROTTWEIL - Die Schüler der Klassen 6 - 9 der Maximilian-Kolbe-Schule in Hausen befassten sich mit einem wichtigen, aber oft vernachlässigten Thema: Dem Umgang mit den Ressourcen der Erde. Experten des Projektträgers Multivision besuchten die Schule und informierten die Schüler in einem spannenden Filmvortrag über das Thema Ressourcen.

Dabei wurde deutlich, dass man im Alltag täglich unglaublich viele Rohstoffe benutzt. Gerade Jugendliche nutzen oft modernste Informationstechnik, tauschen „alten“ Geräte aber rasch durch neue aus. 80 Prozent der Dinge, die produziert werden, sind so sechs Monate nach ihrer Herstellung nicht mehr in Verwendung - sie landen auf dem Müll. Nicht ohne Folgen für die Ressourcen der Erde. Denn wenn ständig neue Dinge produziert werden, müssen auch immer wieder neue Rohstoffe abgebaut werden.

So werden nicht nur ganze Landstriche der Erde unbrauchbar gemacht, sondern vor allem nicht nachwachsenden Rohstoffe werden irgendwann aufgebraucht sein. Deshalb sind vor allem Jugendliche auf eine zukunftsfähige Rohstoffpolitik und bessere Recyclingmöglichkeiten

Wiederverwerten statt Wegwerfen

angewiesen.

Dies wurde in einer anschließenden Diskussion auch den Schülern der Maximilian-Kolbe-Schule klar. Als es darum ging, wie die Schüler im Alltag die Ressourcen schonen können, legten die Schüler viel Kreativität an den Tag und entwickelten eigene Ideen. So wird demnächst zum Beispiel eine Recycling-Sammelbox für Handys an der Schule zu finden sein. Die in den Geräten vorhandenen Rohstoffe können durch das Recycling wiederverwendet werden, ohne dass neue Rohstoffe aufwändig abgebaut werden müssen.